

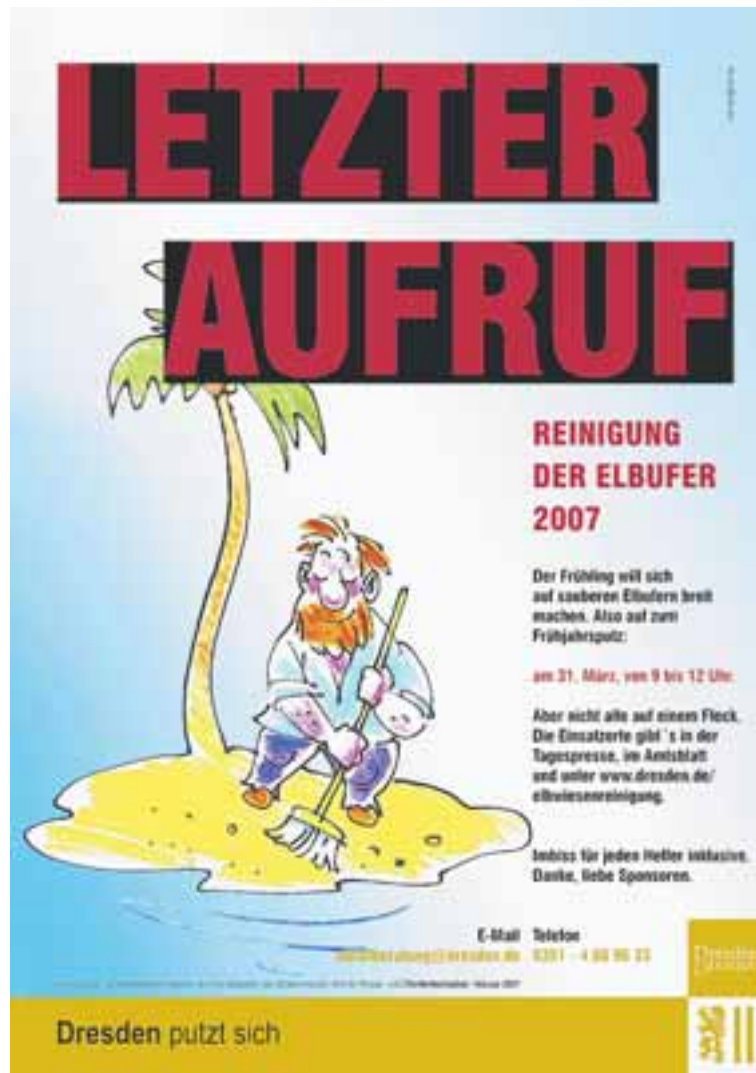
Treffpunkte für die Elbwiesenreinigung

Für Sonnabend, 31. März, 9 bis 12 Uhr hat die Stadt zum diesjährigen Frühjahrsputz an der Elbe eingeladen. Für alle, die sich noch nicht gemeldet haben, aber mitmachen möchten, nennen wir hier nochmals die Treffpunkte: Sportplatz Johannstadt, Blaues Wunder, Berthold-Haupt-Straße nahe Zschierener Fähre, alte Fährstelle nach Söbrigen (Zschieren), Zur Bleiche/Laubegaster Ufer, Körnergarten, ehemalige Drachenschenke Höhe Fähre nach Johannstadt, Wasserwerk Saloppe und Kötschenbroder Straße/Herbststraße. Wer die vergangenen Jahre dabei war, weiß, dass feste Schuhe Pflicht sind. Die Helferinnen und Helfer sollten auch eigene Arbeitshandschuhe mitbringen, weil die, ebenso wie die Müllsäcke, nur in begrenztem Umfang bereitgestellt werden können. Alle Helfer erhalten einen Imbiss, natürlich unentgeltlich.

Dresden aufs Spielbrett!

Noch bis Sonntag, 1. April haben die Dresdnerinnen und Dresdner Gelegenheit, ihre Stadt auf das Spielbrett für die neue Deutschland-Ausgabe des Spieleklassikers „Monopoly“ zu wählen. Bei der Online-Aktion kann man sich für eines der zur Wahl stehenden Wahrzeichen – Frauenkirche, Kunstakademie, Semperoper oder Zwinger – entscheiden. Jede Stimme zählt: Diejenige Stadt, die die meisten Stimmen sammelt, belegt das Feld der Schlossallee. Insgesamt 38 Städte stehen zur Wahl, aber nur 22 passen auf das Spielbrett. Zur Abstimmung gelangt man über die Startseite www.dresden.de oder www.monopoly.de.

Auch wer sich noch nicht gemeldet hat, kann mitmachen



LETZTER AUF RUF

REINIGUNG DER ELBUFER 2007

Der Frühling will sich auf sauberen Elbufern breit machen. Also auf zum Frühjahrsputz:

am 31. März, von 9 bis 12 Uhr.

Aber nicht alle auf einem Fleck. Die Einsatzorte gibt's in der Tagespresse, im Amtsblatt und unter www.dresden.de/elbwiesenreinigung.

Imbiss für jeden Helfer inklusive. Danke, liebe Sponsoren.

E-Mail Telefon
0351 4 00 95 23

Dresden putzt sich

▲ **Einsamer Helfer?** Nicht am kommenden Sonnabend. – Für den Frühjahrsputz an der Elbe haben bereits viele Teilnehmer zugesagt. Doch auch für Kurzentschlossene

gibt es Arbeit. Sie sind herzlich willkommen. Die Elbwiesenreinigung gehört alljährlich zu den ersten großen Massenaaktionen in Dresden.

Sonderausgabe zur Schach-EM

Liebe Leserinnen und Leser, aus aktuellem Anlass bieten wir Ihnen in dieser Woche zwei Amtsblätter. Zusätzlich zu dieser Ausgabe, die wie üblich an den bekannten Stellen ausliegt, erhält jeder Haushalt eine Sonderausgabe über das Postfach zugestellt. Sie widmet sich im ersten Teil der Schach-Europameisterschaft vom 2. bis 15. April in Dresden.

Mobile Flutschutzwände getestet

Der Neumarkt ist künftig vor Hochwasser bis zu einem Pegelstand von 9,24 Metern sicher. Anfang der Woche wurden dafür an der Münzgasse mobile Hochwasserschutzwände getestet. Die Wände aus Aluminium müssen erst bei einem Hochwasser ab sechs Metern eingesetzt werden. ► Seite 2

Grundsteinlegung am Nexö-Gymnasium

Die Stadt saniert das Gebäude des Martin-Andersen-Nexö-Gymnasiums und lässt für die Schule gleichzeitig eine neue Sporthalle bauen. Vor kurzem erwarten die Lehrer und Schüler beste Lehr- und Lernbedingungen. ► Seite 3

Freisat: Zusätzliche Mittel für Sachsens Hochschulen ► Seite 2

Lotze- und Gorbitzbach: Reparaturarbeiten an Brücken ► Seite 3

Zukunftsatlas: Dresden im Osten Spitze ► Seite 5

Jorge-Gomondai-Platz: Namensgebung am 30. März ► Seite 5

Bebauungsplan: Herzogin Garten, Ostraallee, Lindnerstraße ► Seite 9

Bürgerbüros: Ostersonnabend keine Sprechstunde ► Seite 11

Karfreitag ist Tag der Ruhe

Im Zusammenhang mit dem bevorstehenden Osterfest erinnert das Ordnungsamt die Gastwirte und Betreiber von Spielhallen daran, dass für den Karfreitag, 6. April besondere Schutzvorschriften gelten. ► Seite 2

Neue Spielorte für Veranstaltungen

Aus brandschutztechnischen Gründen wurde der Kulturpalast letzte Woche geschlossen. Für die nächsten Konzerte der Philharmonie und anderen Veranstaltungen wurden Ausweichspielstätten gefunden. ► Seite 4

Landschaftsschutz: Neues Gebiet geplant

Im Elbtal zwischen Dresden und Meißen will die Untere Naturschutzbehörde Meißen ein Landschaftsschutzgebiet ausweisen. Die für Dresden zutreffenden Karten liegen beim städtischen Umweltamt aus. ► Seite 11

Karfreitag ist Tag der Ruhe

Im Zusammenhang mit dem bevorstehenden Osterfest erinnert das Ordnungsamt die Gastwirte und Betreiber von Spielhallen daran, dass für den Karfreitag, 6. April besondere Schutzvorschriften gelten:

Öffentliche Tanzveranstaltungen sowie andere öffentliche Vergnügungen, die dem ersten Charakter dieses Tages widersprechen, sind nach dem Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetz nicht erlaubt.

Auch für öffentliche Sportveranstaltungen trifft das zu. Wer gegen dieses Verbot verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und muss mit einer Geldbuße von bis zu 5.000 Euro rechnen.

Bis Sonntag geöffnet

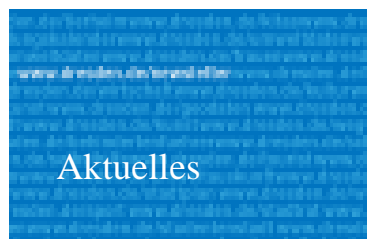
Noch bis zum Sonntag, 1. April zeigt die Städtische Galerie, Wilsdruffer Straße 2, die Werke von Jürgen Schön. „Im Winkel“ ist eine Ausstellung zur Dresdner Kunst des 20. Jahrhunderts. Schöns handgeformte, erdfarbene Objekte erlangen erst im Raum ihre Vollständigkeit und bilden einen Kontrast zu den weißen Wänden und den Formen des Galerieraumes.

Die Städtische Galerie hat von Dienstag bis Donnerstag sowie Sonnabend und Sonntag jeweils von 10 bis 18 Uhr und Freitag von 12 bis 20 Uhr geöffnet, Eintritt 3 Euro, 2 Euro für Ermäßigungsberechtigte.

Bürgerwerkstatt Neustadt

Eine neue Bürgerwerkstatt nahm letztes Wochenende im Stadtteilhaus Prießnitzstraße die Arbeit auf. Sie will helfen, das Erneuerungskonzept für das Sanierungsgebiet Äußere Neustadt weiterzuentwickeln.

Die Ergebnisse der Werkstatt werden am 25. April, 19 Uhr im Gemeindesaal der Martin-Luther-Kirche, Martin-Luther-Platz 5, und am 7. Mai, 19 Uhr im Kulturzentrum Scheune öffentlich vorgestellt.



Sächsische Exzellenzinitiative für den Standort Sachsen

Für eine Exzellenzinitiative der sächsischen Hochschulen stellt der Freistaat Sachsen bis 2013 zusätzlich 110 Millionen Euro aus EU-Mitteln zur Verfügung. Dazu äußerte sich Wirtschaftsbürgermeister Dirk Hilbert: „Dresden ist der wichtigste europäische Mikroelektronik-Standort und wir plädieren schon lange für eine stärkere Förderung der universitären Spitzenforschung, damit wir als Standort im internationalen Wettbewerb mithalten können.“ Für Forscher, Fachkräfte und Investoren wird der Standort durch die Exzellenzinitiative attraktiver. Zum Ver-

gleich Forschungseinrichtungen an anderen wichtigen Mikroelektronik-Standorten: Über 3,5 Milliarden Dollar wurden in „Albany Nano Tech“ investiert, ein hochmoderner Nanotechnologie-Forschungskomplex an der Universität Albany (Staat New York).

In Grenoble eröffnete im vergangenen Jahr das größte europäische Forschungszentrum für Mikroelektronik und Nanotechnologie MINATEC. Auf einem Gelände von acht Hektar arbeiten rund 4000 Studenten, Forscher und Mitarbeiter aus der Industrie, außerdem sind Räume für start-ups reserviert.

Neumarkt vor Hochwasser sicher

Mobile Flutschutzwände getestet



Der erste Abschnitt des Hochwasserschutzes für die Dresdner Altstadt und Friedrichstadt ist fertig. Wenn wie 2002 größere Wassermengen drohen, schützt eine Flutschutzwand vom Hasenberg bis zur Augustusbrücke den Neumarkt, Kosten 500.000 Euro. Hochwasser bis zu einem Pegelstand von 9,24 Metern können aufgehalten werden.

Die Brühlsche Terrasse musste zuvor auf ihre Tauglichkeit überprüft werden. Spezielle Untersuchungen ließen Schwachstellen erkennen. Unter anderem wurde deshalb auch ein historischer Entwässerungskanal in einem Gewölbe neben dem Durchgang der Brühlschen Terrasse verschlossen. Die Befestigungen für die mobilen Wände befinden sich in den Durchgängen der Brühlschen Gasse und der Münzgasse. Bei Hochwasser sind die Wände

▲ **Probeinstau.** Mobile Hochwasserschutzwände wurden Anfang der Woche an der Münzgasse getestet. Ein mit Sandsäcken gebildetes Becken wurde dazu bis eineinhalb Meter hoch mit Wasser gefüllt. In der Brühlschen Gasse war der Test bereits erfolgreich. Foto: Flechtner

in Schienen gesichert, die in gefährlichen Zeiten mit Sandsteinelementen abgedeckt und nicht zu sehen sind. Die rund 3,5 Meter hohen und zehn Meter breiten Wände bestehen aus Aluminiumbalken und -stützen. Sie kommen erst bei einem Hochwasser ab sechs Metern zum Einsatz. Im Pflaster auf der Elbseite der Durchgänge ist eine Bodenschiene aus Beton zu erkennen. Hier werden im Hochwasserfall Stützen angeschraubt und Damm-balken angepresst.

Einladung zum Osterspaziergang

Auch dieses Jahr lädt das Jugendamt am letzten Wochenende vor Ostern die Kinder und ihre Familien zum Osterspaziergang in Richtung Waldspielplatz ein. Start ist am Sonntag, 1. April an der Haltestelle „Mordgrundbrücke“ der Straßenbahn Linie 11. Dort begrüßt von 10 bis 13 Uhr der Osterhase alle Wanderfreunde und gibt ihnen kleine Hinweise für die Wanderung durch den Albertpark. Vier Mit-Mach-Stationen animieren unterwegs zum Spielen, Staunen und Knobeln. Nach erfolgreich absolvierter Wanderung kann man sich dann bis 17.30 Uhr auf dem Waldspielplatz die Zeit mit den verschiedensten Aktivitäten vertreiben.

Weitere Informationen auf dem Waldspielplatz Fischhausstraße 12 c, unter Telefon (03 51) 8 04 47 93 oder www.waldspielplatz-albertpark.de.

Wir nähern ein Osterhuhn

Am Sonnabend, 31. März lädt der 2. Kreative Ostermarkt von 10 bis 18 Uhr in die Kreative Werkstatt im Galvanonhof, Bürgerstraße 50 ein. Groß und Klein können Tontassen und -Teller bemalen, Körbe flechten, Osterhühner nähren und vieles mehr. Der Mädchen-treff Lucy, der Eine-Welt-Laden Ra-debeul, der Salviaräuterhof und das Nähstübchen Emily sind zu Gast.

Märkte rund um Ostern

Die Stadt und der Verein für Direktvermarktung laden für Sonnabend, 31. März, 9 bis 13 Uhr zum Osterfest auf den Bauern- und Erzeugermarkt auf der Königsstraße ein. Der Markt bietet ein reichhaltiges Angebot an Obst, Brot, Fleisch- und Wurstwaren sowie Säfte und Weine.

Für gute Laune ist gesorgt, das Puppentheater „Glöckchen“ und der Osterhase erwarten die kleinen Gäste.

Wochenmärkte verlegt

Der Wochenmarkt vom Altmarkt wird ab 3. April in die Schloßstraße/Piazza verlegt. Die Markttag und Öffnungszeiten bleiben unverändert: Dienstag bis Freitag 8 bis 14 Uhr, Sonnabend 8 bis 16 Uhr.

Der Wochenmarkt auf der Lingnerallee wird von Karfreitag auf Donnerstag, 5. April vorverlegt. Die Händler laden von 8 bis 17 Uhr ein.

Nexö-Gymnasium wird saniert und erhält Sporthalle



Das Schulgebäude auf der Haydnstraße in Striesen ist bereits 100 Jahre alt. Hans Jakob Erlwein ließ es für Knaben und Mädchen bauen. Während des zweiten Weltkrieges wurde es stark beschädigt. Bürgermeister Winfried Lehmann legte vor kurzem den Grundstein für die Sanierung des Gebäudes und für den Neubau einer Zwei-Feld-Sporthalle.

Von 1992 bis 2004 waren die Schülerinnen und Schüler des Joseph-Haydn-Gymnasiums in dem Gebäude untergebracht. Lange stand es leer und diente zwischenzeitlich der 25. Grundschule. Seit 15 Jahren unterrichten die Lehrerinnen und Lehrer des Martin-Andersen-Nexö-Gymnasiums (zur Zeit 47) ihre Schülerinnen und Schüler (zur Zeit 443) an drei Standorten: auf der Kretzschmerstraße, Wägenerstraße und

Altenberger Straße. In die sanierte Schule ziehen ab Juli 2008 rund 600 Schüler ein. Dann ist hier auch eine Ganztagsbetreuung möglich. Zehn Fachkabinette für Biologie, Chemie und Physik, zwei Experimentallabore und ein Physikhörsaal bieten gute Lern- und Lehrmöglichkeiten im Gymnasium mit vertieftem mathematisch-naturwissenschaftlichen Profil. Mit EU-Fördermitteln werden moderne Computer angeschafft.

Das alte Gebäude wird trockengelegt und erhält einen neuen Außenputz, neue Fenster und neue Türen. Baubeginn war im Oktober 2006. Das Dach des Hauses erhält seine ursprüngliche, historische Form wieder. Dazu kommen Pausenflächen, 240 Stellplätze für Fahrräder, Tischtennisplatten, eine Polderwand und Sitzgelegenheiten. Die neue Zwei-Feld-Sporthalle ziert eine moder-

▲ **Zeitdokumente.** Bürgermeister Winfried Lehmann, Staatsminister Steffen Flath und Schulleiter Gerd Vettermann (v.r.n.l.) versenken die gefüllte Schatulle. Sie enthält unter anderem vier Tageszeitungen, den Stadtratsbeschluss für den Neubau, die Bauzeichnung und den Bauauftrag. 3,88 Euro sollen das Haus vor Unglück schützen. Foto: Bunk

ne Metall-Glas-Fassade mit Sonnenschutz. Rund 200 Zuschauer können die Spiele von Schule und Vereinen verfolgen. Geplant sind außerdem ein Kleinspielfeld, ein Kugelstoßplatz, eine Weitwurfanlage und eine 100-Meter-Bahn.

Die voraussichtlichen Baukosten von 12,3 Millionen Euro trägt zu 60 Prozent der Freistaat, 5,6 Millionen Euro steuert die Stadt bei.

ImNu Ihr Dresdner
Fahrradkurier

schnell · preiswert · umweltfreundlich
Stadtkurier, OverNight, Submissionen

01067 Dresden
Schützen-gasse 26 ☎ 80 111 93

Brücken-Reparatur an Lotze- und Gorbitzbach

Wartungsarbeiten am
Bramschunnel

■ Lotzebach-Brücke

Bis 11. Mai repariert die Stadt die um 1900 errichtete Natursteingewölbebrücke über den Lotzebach (Talstraße in Cossebaude). Beseitigt werden Schäden im Gewölbe, an der Stirnwand und in der Dichtung. Gleichzeitig erhält die Brücke neue Geländer.

Während der Bauzeit ist die Talstraße für den Autoverkehr voll gesperrt. Die Umleitungen über die Hässige Straße/Liebknechtstraße und Weinbergstraße sind ausgeschildert. An der Weinbergstraße/Einmündung Talstraße entsteht eine zusätzliche Bushaltestelle. Fußgänger und Radfahrer können eine Behelfsbrücke benutzen. Anlieger haben freie Zufahrt. Die Instandsetzung der Lotzebach-Brücke kostet rund 125 000 Euro.

■ Gorbitzbach-Brücke

Auch die Ziegel- und Sandsteingewölbe-Brücke über den Gorbitzbach (Kreuzung Kesselsdorfer Straße/Julius-Vahlteich-Straße), gleichfalls um 1900 erbaut, wird derzeit repariert. Gearbeitet wird die Richtungsfahrbahn Löbtau-Gorbitz der Kesselsdorfer Straße. Bis Ende September erneuert die Stadt auch die Gleise und die nördliche Fahrbahn sowie den nördlichen Gehweg. Die Fahrzeuge haben während der Bauzeit freie Fahrt, dafür wird an Straße und Gleisen vorwiegend nachts gebaut. Der Neubau inklusive aller Provisorien kostet etwa 700 000 Euro.

■ Tunnel Bramschstraße

Noch bis 31. März werden die Brandmelde- und Notrufeinrichtungen, die Verkehrssteuerung sowie die Belüftungs- und Abwasseranlagen am Tunnel Bramschstraße gewartet und Beleuchtung, Tunnelwände und Notgehwege gereinigt.

Dabei kommt es zu wechselseitigen Sperrungen beider Tunnelröhren. Die Nordröhre (stadtauswärts) bleibt deshalb vom 29. bis 31. März gesperrt. In der Nacht vom 28. zum 29. März werden die Verkehrsprogramme für den Tunnel getestet, der dafür zeitweise gesperrt werden muss.

Suchen Sie Rat?

www.dresden.de/stadtverwaltung

Sanierungen in Zschertnitz und Altstadt

Zschertnitz: Von Montag, 2. April bis Sonnabend, 2. Juni erneuert die Stadt rund 75 Meter Stützwand entlang der Münzmeisterstraße. Gebaut wird ab Bibrachstraße in Richtung Südhöhe. Die Fahrzeuge werden an der Baustelle vorbeigeführt. Die Stützwand, bestehend aus einer Bohrpfehlwand, einem Kopfbalken und einem Geländer, kostet rund 143 000 Euro.

Altstadt: Von Montag, 2. April bis Freitag, 25. Mai werden die Hochwasserschäden auf den Freiflächen unter der Marienbrücke beseitigt. Dazu gehören die gepflasterten Flächen und Kaimauern. Die Instandsetzung kostet rund 95 000 Euro, finanziert aus dem Fonds zur Beseitigung von Hochwasserschäden.

Rentner haben nichts zu verschenken

Aufbewahrungsfrist für DDR-Lohnunterlagen verlängert

Noch bis 2011 müssen die DDR-Lohnunterlagen aufbewahrt werden. Darüber informiert das städtische Sozialamt. Die ursprünglich bis Ende 2006 befristete Pflicht wurde auf Initiative der Rentenversicherungsträger Ende letzten Jahres um weitere fünf Jahre verlängert.

Rund 1,3 Millionen Versicherte in den neuen Bundesländern haben bis jetzt ihre Rechtsansprüche zur Rentenzahlung noch nicht geklärt. Diese Gelegenheit sollten sie schnellstens nutzen.

Die Anzahl der nachgewiesenen Arbeitsjahre sowie die Höhe der jeweils erzielten Verdienste bestimmt die Rentenhöhe. Der nachgewiesene, lückenlose Versicherungsverlauf ist die Voraussetzung, um Renteneinbußen zu vermeiden. Auch bei scheinbar vollständigen Eintragungen im Sozialversicherungsausweis der DDR kann zusätzlich der Nachweis weiterer Bruttoverdienste erforderlich sein. Das ist der Fall, wenn bereits vor Einführung der Freiwilligen Zusatzrentenversicherung der DDR am 1. März 1971 der Monatsbruttoverdienst über 600 Mark lag. Diese Nachweise sind auch wichtig, wenn bis 30. September 1990 die Zugehörigkeit zu einem Zusatz- oder Sonderversorgungssystem der DDR bestand bzw. die Gleichstellung zu diesem Personenkreis möglich ist. Wer Hilfe benötigt, kann sich auch ans Sozialamt wenden: Telefon (03 51) 4 88 48 41.

Die Messehalle 1 wird Messepalast

Ersatzspielstätten für den Kulturpalast

Die Ersatzspielstätte für den Kulturpalast steht seit letztem Freitag fest. Ab Anfang April entsteht in der Messehalle 1 der Messepalast.

Bis zu 2 500 Besucher finden dort Platz. Die Anordnung der gepolsterten Stühle entspricht weitgehend der des Kulturpalastes und bietet ihnen eine gute Sicht auf die Bühne. Wegen der kurzfristigen Schließung der traditionellen Spielstätte im Stadtzentrum waren die für April geplanten Veranstaltungen gefährdet. Sie finden an anderen Orten statt.

Die in der Vergangenheit oft kritisierte Atmosphäre der Messehalle 1 wird durch Vorhänge und Teppichböden wesentlich verbessert, so dass eine angenehme Atmosphäre für die Besucher entsteht. Sie werden dort auch das Fest der Volksmusik mit Florian Silbereisen, Bollywood – The Show und die Veranstaltung mit Jürgen von der Lippe genießen. Die bereits gekauften Tickets für diese Veranstaltungen bleiben gültig.

Noch Karten zu haben

Seit Anfang dieser Woche sind für folgende Veranstaltungen, die nicht ausverkauft waren, wieder Tickets im freien Verkauf erhältlich:

- Frühlingsfest der Volksmusik am 17. April

- Frühlingsfest der Volksmusik am 18. April

- Bollywood – The Show am 24. April

- Jürgen von der Lippe am 25. April

- Semino Rossi am 16. Mai

Das Konzert der Tenors findet am 11. April im Alten Schlachthof statt.

Wo spielen Philharmonie und Chöre?

Die Dresdner Philharmonie führt fast alle ihrer 18, bis Ende der gegenwärtigen Spielzeit für den Kulturpalast geplanten Konzerte auf. Als Ausweichspielstätten dienen bis zur Sommerpause die Kreuzkirche und das Internationale Congress Center, für die ersten Konzerte bereits am 31. März und 1. April (siehe rechts).

Nur zwei Veranstaltungen fallen aus: das 8. Philharmonische Konzert am 28. und 29. April sowie das „Konzert für die ganze Familie“ am 27. Mai.

Auch für den Philharmonischen Kinderchor und den Jugendchor wurden Ausweichquartiere für die Zeit der Schließung des Kulturpalastes gefunden, so dass die geplanten Konzerte stattfinden können. Der Kinderchor probt in der Prof.-Dr.-Zeigner-Schule, der Philharmonische Jugendchor im Beruflichen Schulzentrum für Gesundheit und Soziales (Maxim-Gorki-Straße).

Die nächsten Konzerte der Dresdner Philharmonie

Die Spielorte und Programme der folgenden Konzerte teilt die Dresdner Philharmonie den Abonnenten schriftlich mit. Alle Tickets und Abonnements bleiben gültig.

7. Zyklus-Konzert

31. März und 1. April, 19.30 Uhr mit geändertem Programm
Kreuzkirche

7. Philharmonisches Konzert

7. und 8. April, 19.30 Uhr
Internationales Congress Center Dresden

8. Zyklus-Konzert

14. April, 20 Uhr und 15. April, 19.30 Uhr
Kreuzkirche

7. Außerordentliches Konzert

21. April, 20 Uhr und 22. April, 15 Uhr
Kreuzkirche

8. Außerordentliches Konzert

26. Mai, 19.30 Uhr mit geändertem Programm
Internationales Congress Center Dresden

9. Philharmonisches Konzert

1. Juni, 19.30
2. Juni, Einlass 20 Uhr
Kreuzkirche

9. Zyklus-Konzert

9. und 10. Juni, 19.30 Uhr
Internationales Congress Center Dresden

9. Außerordentliches Konzert

23. Juni, 19.30 Uhr und 24. Juni, 11 Uhr
Internationales Congress Center Dresden

Fotoausstellung: „Frauen in ihrem Beruf“

Ausstellung im Lichthof des Rathauses bis 26. April verlängert



Wegen des großen Interesses ist die Fotoausstellung „Frauen in ihrem Beruf“ noch bis Donnerstag, 26. April im Lichthof des Rathauses zu sehen. Der Fotograf Eckart Weißer porträtierte Frauen, die den Spagat zwischen Familie und Beruf bewältigen. Die Fotos zeigen Frauen in unterschiedlichen Berufen, beispielsweise eine Melkerin, Bürgermeisterin und Busfahrerin.

Der Lichthof hat montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

► **Andrang.** Zur Eröffnung kamen viele Besucher. Der Fotograf Eckart Weißer stellt die Frauenporträts vor. Foto: Bunk

Kügelgens Madonna zurück in Dresden



Dank finanzieller Unterstützung mehrerer Institutionen und Unternehmen konnten die Museen der Stadt ein Gemälde von Gerhard von Kügelgen erwerben. Es gehört zu einer Gruppe von Kopien, die der Maler nach der „Sixtinischen Madonna“ von Raffael schuf. Eine Teilkopie ist seit letzter Woche im Kügelgenhaus, Museum der Dresdner Romantik auf der Hauptstraße zu sehen. Kügelgen zeichnete mehrere Skiz-

zen der Madonna mit Kind. Die bekannteste und einzige vollständige Kopie ist bis heute verschollen.

Die Kunsthistorikerin Dr. Dorothee von Hellermann erklärte, dass es sich eindeutig um ein Kügelgen-Gemälde handelt. Es stammt aus Privatbesitz.

Kügelgen, 1772 in Bacharach am Rhein geboren, fertigte als Porträt- und Historienmaler unter anderem Abbildungen von bekannten Zeitgenossen wie

▲ **Einblick.** Nachgestaltetes Atelier des Malers Gerhard von Kügelgen. Das Museum hat von Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Foto: Zadnicek

Johann Wolfgang von Goethe und Caspar David Friedrich. Er war Professor an der Kunstakademie und starb 1820 in Dresden.

Zukunftsatlas bestätigt Dresdens Spitzenstellung in Ostdeutschland

Die sächsische Landeshauptstadt Dresden steht im aktuellen Prognos-Zukunftsatlas auf Platz 13 und ist damit bestplatzierte ostdeutscher Wirtschaftsstandort. Vor drei Jahren lag sie noch auf Platz 110 der Analyse, die das Schweizer Beratungsunternehmen jetzt zum zweiten Mal nach 2004 für das Handelsblatt erstellt hat.

„Dieser Erfolg bestätigt die Schwerpunktsetzung unserer Wirtschaftspolitik auf Wachstumsbranchen wie die Mikroelektronik. Dresden ist der wichtigste europäische Mikroelektronik-Standort und unser Erfolg bestätigt, dass sich nur eine Konzentration der

Förderung auf Wachstumskerne auszahlt,“ urteilt Wirtschaftsbürgermeister Dirk Hilbert. Um diese Spitzenposition zu halten, müssten verstärkt Mittel in ein gezieltes Marketing für den Standort Dresden eingesetzt werden. Präsentationen und Kontaktpflege bei internationalen Konferenzen der Mikroelektronik-Branche sowie Fachkräftewerbung gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft seien dafür schon geplant. Wenn die Region gemeinsam Wirtschaftsförderung betreiben würde, könnten auch die umliegenden Landkreise mehr am Dresdner Erfolg teilhaben.

In seiner Ausgabe am 28. März porträtierte das Handelsblatt die Stadt im Rah-

men der Prognos-Analyse ausführlich. Dresden bewege sich, so das Handelsblatt, gemeinsam mit Jena und Potsdam, die ebenfalls den Sprung in die Top 20 geschafft haben, in der gleichen Liga wie westdeutsche Topregionen. Die Landkreise rund um Dresden hingegen finden sich zwischen den Plätzen 293 und 398. Die wirtschaftliche Wettbewerbsfähigkeit aller 439 kreisfreien Städte und Landkreise Deutschlands wurde in der Studie untersucht. Grundlage waren 29 verschiedene Indikatoren, wie die Konjunktur- und Arbeitsmarktdaten, Kennzahlen zur demographischen Entwicklung, zur Innovationskraft und zur sozialen Lage (www.prognos.com).

Jorge-Gomondai-Platz: Zeichen gegen Gewalt

Am Freitag, 30. März erhält ein Teil der Hauptstraße am Albertplatz den Namen „Jorge-Gomondai-Platz“. Im Gedenken an den gewaltsamen Tod des Mosambikaners Jorge Gomondai setzt die Stadt damit auch ein Zeichen gegen Rassismus und Gewalt. Zur Namensweihe ab 14 Uhr sind die Dresdnerinnen und Dresdner eingeladen. Mit dabei sind der Zweite Bürgermeister Herbert Feßenmayr, die Ausländerbeauftragte Marita Schieferdecker-Adolph, der Ausländerbeirat und der Vorbereitungskreis Gomondai-Gedenktag. Jorge Gomondai wurde am Ostersonntag, 6. April 1991 von mehreren Jugendlichen in der Straßenbahnlinie 7 gehetzt und zum Sprung aus der fahrenden Bahn gezwungen. Zwei Tage später erlag er seinen Verletzungen. Die drei Täter bekamen Freiheitsstrafen von bis zu zweieinhalb Jahren.



Anzeige

Anschluss nicht verpassen!

Anschlussfinanzieren mit Top-Konditionen und persönlicher Beratung:

4,30 %
p. a. nominal

- Bis zu 5% Sondertilgung p. a.
- Schon ab 50.000 Euro
- 6 Monate zinsfreie Bereitstellung

*4,30 % effektiver Jahreszins, 200.000 Euro einrangige Baudarlehen (bis zu 70% des nachhaltigen Kaufpreises/der Herstellungskosten), 10 Jahre Zinslastschreibung, 100% Auszahlung, 1% Tilgung p. a. Keine gewerblichen Objekte. Stand: 26.03.2007

Gleich Termin vereinbaren:
Herr Bernd Petrasch
Finanzierungsfachwirt
Dieselstraße 61
01257 Dresden
Tel.: 0351/2030196
b.petrasch@online.de

Ein Partner der
ING DiBa

SCHACH EM 2007

www.dresden2008.org

2.-15. April



Internationales Congress Center Dresden

Dresden.
Dresden

Dresden. Wir spielen eine Sprache



Stellenausschreibungen

Bewerbungen sind schriftlich (keine E-Mail) mit der Chiffre-Nummer und den vollständigen Bewerbungsunterlagen zu richten an: Landeshauptstadt Dresden, Haupt- und Personalamt, Postfach 120020, 01001 Dresden.

Das **Jugendamt**, Abteilung Soziale Jugenddienste, Kinder- und Jugendnotdienst schreibt folgende Stelle aus:

Sozialpädagogin/Sozialpädagoge im Kinder- und Jugendnotdienst Chiffre: 51070301

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Inobhutnahme von Kindern und Jugendlichen nach Sozialgesetzbuch
- hoheitliche Maßnahmen für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre bei akuter Not und Gefahr, insbesondere bei grober Vernachlässigung, Kindesmisshandlung, sexueller Gewalt, Hinauswurf aus dem Elternhaus, Ausreisen aus Familie oder Einrichtungen
- vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Ausübung aller Rechtshandlungen für die Kinder/Jugendlichen während der Inobhutnahme unter Beachtung des mutmaßlichen Willens der Personensorgeberechtigten sowie Betreuung, altersgerechte Erziehung und Versorgung der Kinder/Jugendlichen
- gemeinsame Erarbeitung möglicher Konfliktlösungen mit den Personensorgeberechtigten sowie deren Motivation

■ Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen und Behörden, insbesondere dem Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes.

Voraussetzungen sind ein Fachhochschulstudium in Sozialarbeit/Sozialpädagogik, die Eignung nach § 72 KJHG, Belastbarkeit, Bereitschaft zu Wechselschichtdienst und die Fahrerlaubnis (Klasse 3).

Erwartet werden:

- vertiefte Kenntnisse über Methoden der sozialpädagogischen Krisenintervention
- Kenntnisse der Rechtsvorschriften zur Abwehr von Gefahren für das (körperliche) Wohl der Kinder und Jugendlichen und zu angrenzenden Rechtsgebieten (z. B. Kinder- und Jugendpsychiatrie)
- Teamfähigkeit, insbesondere zwecks Abstimmung sozialpädagogischen Handelns
- Kontaktfreudigkeit, einführendes Verständnis und Offenheit, Entscheidungsvermögen, Überzeugungskraft, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen.

Die Stelle ist nach TVöD, Entgeltgruppe 9 bewertet.

Bewerbungsfrist: 20. April 2007

Vor einer möglichen Einstellung werden die Bewerberinnen/Bewerber aufgefordert ein polizeiliches Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 BZRG anzufordern.

Das **Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft**, Abteilung Leistungsmanagement/Vergabe Grün schreibt folgende Stelle aus:

Abteilungsleiterin/Abteilungsleiter Leistungsmanagement/Vergabe Grün

Chiffre: 67070301

Das Aufgabengebiet umfasst:

1. Leitung und Koordinierung der Produktgruppe Grünanlagenunterhaltung.
2. Analyse und Weiterentwicklung der Produkte nach Zielen und Finanzentwicklung der Stadt, neuen wissenschaftlich-technischen Erkenntnissen und Gesetzesänderungen
3. Steuerung der Leistungs- und Finanzziele
 - Erarbeitung kurz-, mittel- und langfristiger Strategien des Amtes
 - Analyse von Fehlern und Trends, Problemmanagement und -steuerung
 - Sicherung des Berichtswesens zur Unterstützung der Produktgruppe (Controlling) und Zuarbeit für die Amtsleitung
 - Weiterentwicklung der kunden- und bürgerorientierten Arbeit für alle Produkte, insbesondere zusammen mit anderen Produktgruppen/Produkten der städtischen Ämter.
4. Operative Steuerung der Produkte Grünanlagenunterhaltung
 - Finanzbudget: Aufteilung, Anpassung an Kürzungen, Festlegung von

Schwerpunkten (Verkehrssicherheitspflichten), Einflussnahme auf Vertragsgestaltung.

■ Personalmanagement: Leistungserfassung und -abrechnung, Aufsichts- und Fürsorgepflicht

5. Öffentlichkeitsarbeit: Pressearbeit, Messen und Ausstellungen, Bürgerberatung, Landschaftstag, ehrenamtliche Naturschutzarbeit.

Voraussetzung ist ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss in Landschaftsarchitektur/Landschaftsbau/Landespflege.

Erwartet werden:

- umfangreiche Kenntnisse in Betriebswirtschaft und Planung/Projektmanagement
- Kenntnisse der Verwaltungsabläufe und des Verwaltungsrechts sowie der Kosten- und Leistungsrechnung
- Erfahrung mit Instrumenten der Verwaltungsmodernisierung
- Führungserfahrung und konzeptionelles Arbeiten.

Die Stelle ist nach TVöD, Entgeltgruppe 14 bewertet, wöchentliche Arbeitszeit nach Anwendungstarifvertrag.

Bewerbungsfrist: 20. April 2007

Für beide Stellen gilt:

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung mit Vorrang berücksichtigt.

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.



» dresdner edition

Erinnert, erzählt, erlesen: Dresdner und ihre Geschichten aus acht Jahrzehnten

Rundfunk-Moderatoren lösen einen Sängerkrieg im Hygienemuseum aus – das Echo klingt bis heute fort. Ein Neustadt-Junge bekommt Briefmarken statt dem erhofften Carepaket aus Amerika. Mundharmonika-Spieler blasen parteitreuen Karnevalsmuffeln den Marsch. Venezianische Nächte auf dem Fährboot „Johanna“, ein Lama in der Trümmerwüste, Zeitenwende auf der Prager Straße, Frauenkirchen-Glocken mit menschlicher Stimme – Kurzgeschichten von poetischem Reiz und noch nie veröffentlichte Berichte spannen den Bogen von den 1930er Jahren bis zur Gegenwart.



Lesen Sie Geschichten von Dresdnern über Dresden, lesen Sie die Geschichten der Stadt und ihrer Bewohner.

Im Buchhandel für **14,90 Euro**

Sie können das Buch auch direkt über den Verlag bestellen.

- Hiermit bestelle ich „Dresdner und ihre Geschichten“. Ich zahle **14,90 Euro*** je Exemplar.
*zzgl. Versandkosten: 1–2 Bücher 3,50 Euro, 3–4 Bücher 3,00 Euro, 5–9 Bücher 5,00 Euro, 10–15 Bücher 6,00 Euro, ab 16 Bücher auf Anfrage, Selbstabholer versandkostenfrei
- Bitte buchen Sie den Betrag einfach von meinem Konto ab.
Bitte senden Sie diesen Coupon an:
SDV Verlags GmbH, dresdner edition, Tharandter Straße 31–33, 01159 Dresden
oder rufen Sie einfach an unter: **0351 45680-0**

Widerrufsrecht: Ich kann die Bestellung innerhalb von 14 Tagen schriftlich oder durch Rücksendung der Ware widerrufen. Der Widerruf ist an: SDV Verlags GmbH, dresdner edition, Tharandter Straße 31–33, 01159 Dresden, zu richten. Sofern der Bestellwert mehr als 44,70 Euro beträgt, werden die Kosten der Rücksendung erstattet. Es wird darauf hingewiesen, dass ggf. eine durch Ingebrauchnahme der Sache entstandene Wertminderung einbehalten werden kann. Die Kenntnisnahme meines Widerrufsrechts bestätige ich mit meiner unten stehenden Unterschrift.

Name, Vorname

Strasse, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen)

eMail

Konto-Nummer Bankleitzahl

Name der Bank

Datum, Unterschrift für Bestellung und Bankinzug

Datum, Unterschrift für Kenntnisnahme Widerrufsrecht

www.dresdner-edition.de

Unser Auftrag: Sie finden Ihren Auftrag.




Der Sächsische Ausschreibungsdienst informiert über alle öffentlichen Ausschreibungen der staatlichen und kommunalen Verwaltungen aus Sachsen. Die Unternehmen erhalten mit dem Sächsischen Ausschreibungsdienst die Information über alle ausgeschriebenen Bau-, Liefer-, Dienst- sowie Ingenieur- und Architektenleistungen im Freistaat Sachsen - über 14.500 Ausschreibungen pro Jahr. Zu zahlreichen Verfahren können die Vergabeunterlagen direkt über die Vergabeplattform im Internet bestellt werden.



Ausschreibungsblatt
und Onlinerecherche
für 13,75€ im Monat

Bestellen Sie hier: 0351/42 03-210 www.sdv.de

 **Sächsischer
Ausschreibungsdienst**

Öffentliche Bekanntmachung – Allgemeinverfügung des Regierungspräsidiums Dresden vom 1. März 2007 (Az.: 42D-3905.30/62 Str.-Klass.- Hornweg)

Umstufung eines öffentlichen Straßenabschnittes der Landeshauptstadt Dresden nach § 7 SächsStrG – Allgemeinverfügung Nr. A 01/07

Der Abschnitt der Straße **Hornweg** von der Einengung südlich des Wohnhauses Nummer 21 bis zur Reitzendorfer Straße, Gemarkung Dresden-Bühlau, Flurstück Nr. 205/3 sowie Teile der Flurstücke Nr. 204/6 und 573, wird nach § 7 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93) mit Wirkung vom 1. April 2007 umgestuft. Der bezeichnete Straßenabschnitt mit einer Länge von 75 m wird vom beschränkt öffentlichen Weg zur Ortsstraße aufgestuft. Der bisher als Gehweg eingestufte Verkehrsraum dient dem Fahrzeugverkehr innerhalb der geschlossenen Ortslage. Dieser Straßenabschnitt ist

nicht in die seiner Verkehrsbedeutung entsprechenden Straßenklasse eingeordnet und ist gemäß § 7 Abs. 2 SächsStrG umzustufen.

Träger der Straßenbaulast und Inhaber der Verkehrssicherungspflicht des umgestuften Straßenabschnittes ist die Landeshauptstadt Dresden, vertreten durch das Straßen- und Tiefbauamt. Die Verfügung mit ihrer Begründung liegt ab dem auf die Bekanntgabe folgenden Tag für die Dauer von zwei Wochen bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, Sachgebiet Straßenverwaltung, Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Zimmer Nr. 3090 sowie beim

Regierungspräsidium Dresden, Referat 42, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer Nr. 4047 während der Sprechzeiten für jedermann öffentlich zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Regierungspräsidium Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden einzulegen.

gez. Koettnitz
Leiter des Straßen- und Tiefbauamtes

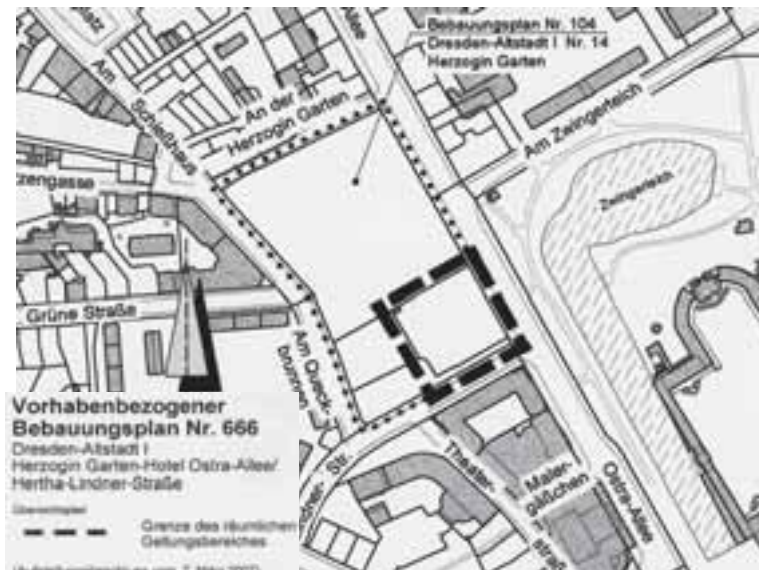
Amtliche Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 666 Dresden-Altstadt I, Herzogin Garten – Hotel Ostra-Allee/Hertha-Lindner-Straße

– Aufstellungsbeschluss –

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau hat in seiner Sitzung am 7. März 2007 nach § 2 Absatz 1 i. V. m. § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit Beschluss-Nr. V1667-SB50-07 die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit der Bezeichnung Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 666, Dresden-Altstadt I, Herzogin Garten – Hotel Ostra-Allee/Hertha-Lindner-Straße, beschlossen. Des Weiteren hat der Ausschuss beschlossen, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan im Verfahren nach § 13 a BauGB aufzustellen und entsprechend § 13 Absatz 2 BauGB von einer frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung der Öffentlichkeit und der Behörden abzusehen.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan soll aus dem städtebaulichen Konzept des Bebauungsplanes Nr. 104, Dresden-Altstadt I Nr. 14, Herzogin Garten, entwickelt werden und hat die Errichtung eines Hotels mit 199 Betten in einem Baukörper mit 5 Vollgeschossen und einem zurückgesetzten Staffelgeschoss zum Gegenstand. Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 666, Dresden-Altstadt I, Herzogin Garten – Hotel Ostra-Allee/Hertha-Lindner-Straße wird begrenzt:



- im Norden durch die südliche Flurstücksgrenze des Flurstückes Nr. 2099/1 der Gemarkung Dresden-Altstadt I,
- im Osten durch die Straße Ostra-Allee,
- im Süden durch die Straße Hertha-Lindner-Straße und
- im Westen durch die östliche Flurstücksgrenze des Flurstückes Nr. 2099/2 der Gemarkung Dresden-Altstadt I und deren Verlängerung bis zur Hertha-Lindner-Straße.

Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 2098/3 und einen Teil des Flurstückes 2098/2 der Gemarkung Dresden-Altstadt I.

Der Geltungsbereich ist in dem folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt. Maßgebend ist die zeichnerische Darstellung im Maßstab 1:500.

Dresden, 20. März 2007

gez. Dr. Vogel
Erster Bürgermeister

» EDITION DRESDEN

Der Dresdner Neumarkt Die Wiedergeburt

Eine hochwertige
Bildokumentation



Im Herzen Dresdens ist nach sechs Jahrzehnten eine Wunde geschlossen worden. Die Frauenkirche prägt erneut die Stadtsilhouette und in ihrer Nachbarschaft entsteht einer der schönsten Plätze Europas – mit prächtigen Bürgerhäusern voller Leben. Der Bildband nimmt den Betrachter mit zum Herzen Dresdens und lässt ihn an der Wiedergeburt eines städtischen Zentrums teilhaben.

Ab sofort im
deutschen Buchhandel.
Auch erhältlich
beim Verlag unter:
www.edition-dresden.de
oder Telefon 0351 45680-0

Festeinband mit Schutzumschlag
260 Seiten, ca. 400 Fotografien

29,90 Euro

SDV Verlags GmbH
EDITION DRESDEN
Tharandter Straße 31-33
01159 Dresden

Beschlüsse des Finanzausschusses

Der Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften hat in seiner Sitzung am 12. März 2007 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. V1663-FL48-07

1. Der Neubau einer Rettungswache Grumbacher/Braunsdorfer Straße (Löbtau) wird auf der Grundlage des vorliegenden Raumbedarfsprogramms und der Entwurfsplanung mit einem Gesamtwertumfang von 1.460.000 EUR bestätigt.

2. Die Planung und Umsetzung ist auf dieser Grundlage fortzuführen.

Beschluss Nr. V1665-FL48-07

1. Der Ausschuss beschließt eine überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 300.000 EUR in der Haushaltsstelle 0300.718.0010 „Umzugsbeihilfe für Studenten“.

2. Die Deckung der Ausgaben erfolgt durch Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 9010.061.0001 Steuerunabhängiger Mehrbelastungsausgleich für übertragene Aufgaben vom Land.

Beschluss Nr. V1690-FL48-07

1. Die Landeshauptstadt Dresden nimmt auch 2007 an der jährlich in München stattfindenden Internationalen Gewerbeimmobilienmesse EXPO REAL teil.

2. Die Ausgabemittel i. H. v. 220.000 EUR für das Haushaltsjahr 2007 (Finanzposition 7910.576.0001 – Ausgaben Messe EXPO REAL) werden durch Umschichtung bereitgestellt.

3. Unter Beachtung der städtischen Messeziele ist den Städten und Landkreisen der Region Dresden sowie weiteren Unternehmen und Einrichtungen die Beteiligung als Mitaussteller im Rahmen einer public private partnership anzubieten. Die außerplanmäßigen Einnahmen i. H. v. 70.000 EUR sind in der Finanzposition 7910.150.0001 – Ersatz von Sachausgaben Messe EXPO REAL zu veranschlagen.

4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Ausschuss bis 31. Januar 2008 einen Bericht über die Ergebnisse der Teilnahme der Stadt an der EXPO REAL 2007 vorzulegen.



Beschlüsse des Wirtschaftsausschusses

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung hat in seinen Sitzungen folgende Beschlüsse gefasst:

■ am 15. Februar 2007:

■ VOL-Vergaben:

Vorlage Nr. V1637-WF43-07

Geldentleerung von Parkscheinautomaten (Aufbereitung, Transport und Einzahlung) für das Straßen- und Tiefbauamt der Landeshauptstadt Dresden, Vergabe-Nr.: 02.2/120/06

Den Zuschlag erhält die Firma b.i.g. sicherheit GmbH, Fiete-Schulze-Str. 15, 06116 Halle.

■ VOB-Vergaben:

Vorlage Nr. V1649-WF43-07

Vergabe-Nr.: 5093/07 – Beseitigung Hochwasserschäden Streckenabschnitt Könnertitzstraße, südlich Jahnstraße bis Ehrlichstraße, Los 1

Den Zuschlag erhält die Firma EUROVIA VBU GmbH, Bamberger Str. 4–6, 01187 Dresden.

Vorlage Nr. V1648-WF43-07

Vergabe-Nr.: 5007/07 - Straßenbau Kurt-Exner-Weg

Den Zuschlag erhält die Firma Bau-Haupt, Holger Haupt Baugeschäft GmbH, Winckelmannstraße 12, 01728 Bannewitz.

Vorlage Nr. V1647-WF43-07

Vergabe-Nr.: 0008/07 - Krematorium Tolckewitz, Wehlener Straße, Nachrüstung 4. Einäscherungslinie, Los: Anlagentechnik

Den Zuschlag erhält die Firma Ruppmann Verbrennungsanlagen GmbH, Stuttgart, Vor dem Lauch 4, 70567 Stuttgart.

■ am 8. März:

■ VOB-Vergaben:

Vorlage Nr. V1673-WF44-07

Gesamtsanierung und Sporthallen-

neubau Martin-Andersen-Nexö-Gymnasium, Vergabe-Nr.: 0010/07, Los: 20-01-04 - Hinterlüftete Fassade Schule und Sporthalle

Den Zuschlag erhält die Firma Leipziger Metall- und Systemfassaden GmbH, Stöhrerstraße 7, 04347 Leipzig.

Vorlage Nr. V1674-WF44-07

Berufliches Schulzentrum für Technik und Wirtschaft, Neubau Berufsschule für Körperbehinderte, Vergabe-Nr.: 0011/07, Los: 06 – Fassadenarbeiten mit BSI

Den Zuschlag erhält die Firma Alusysteme-Metallbau Bellmann GmbH, Gewerbegebiet Süd 7, 09618 Brand-Erbisdorf.

Vorlage Nr. V1675-WF44-07

Reitbahnstraße zwischen Dippoldiswalder Platz und Vitzthumstraße, Vergabe-Nr.: 5015/07 Den Zuschlag erhält die Firma Wolff & Müller GmbH & Co. KG, Niederlassung Dresden, Drescherhäuser 5, 01159 Dresden.

Vorlage Nr. V1676-WF44-07

Zeitvertrag für Geländerinstandsetzung und Korrosionsschutz, Vergabe-Nr.: 5039/07

Den Zuschlag erhält die Firma Schlosserei Bertram Mudra, Falkenhain Nr. 14, 01809 Müglitztal.

Vorlage Nr. V1677-WF44-07

Zeitvertrag für Instandsetzung von Ingenieurbauwerken und kleinen Stützmauern aus Naturstein, Beton und Stahlbeton, Vergabe-Nr.: 5040/07

Den Zuschlag erhalten die Firmen SWU Sächsische Wasserbau- und Umwelttechnik GmbH

Marie-Wittich-Straße 1, 01237 Dresden und Wasser- und Tiefbau Kamenz GmbH, Neschwitzter Straße 33, 01917 Kamenz.

Anzeige

Großes Tanzturnier in Radebeul

Am 31. März 2007 und 1. April 2007 von 10 bis 19 Uhr findet in der Löbnitzsporthalle, Steinbachstraße 13 in Radebeul das 1. Sächsische Tanzsportwochenende statt. Gemeinsamer Veranstalter sind der TSC Serenade Dresden e.V. und der TSC „Rot-Gold“ Meißen e.V.

Es starten Paare aus dem gesamten Bundesgebiet bei 26 Turnieren sowohl in Standard- wie auch in



Lateintanz. Karten sind im Vorverkauf bei den Landesbühnen Sachsen, Meißner Str. 152 in Radebeul sowie bei der Tabakbörse Bellmann, Weintraubenstr. 31, Radebeul erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.rotgoldmeissen.de oder bei unserer Präsidentin Susanne Weidner

Papstdorfer Str. 55 · 01277 Dresden
Tel.: 0351/4273261
s.weidner@serenade-dresden.de

Ortsbeiräte tagen

Die Ortsbeiräte der Stadt laden die Dresdnerinnen und Dresdner zu ihren öffentlichen Sitzungen ein. Die nächsten Veranstaltungen:

■ Klotzsche

Der Ortsbeirat Klotzsche befasst sich in seiner Sitzung am Montag, 2. April, 19 Uhr, Rathaus Kieler Straße 52 mit dem geplanten Ausbau des Dörnichtweges von Boltenhagener Straße bis Am Trobischberg Nord. Weiteres Thema: Bildung einer Baupflegekommission Hellerau (Beirat).

■ Neustadt

Die künftige Verwaltungsstruktur und die Anmietung einer Kindertageseinrichtung im Neubauprojekt Kamener Straße 24-28 sind die Hauptthemen der Sitzung des Ortsbeirates Neustadt am Dienstag, 3. April, 17.30 Uhr, Herbergschiff „Die Koje“, Leipziger Straße 15. Informiert wird auch über den Stand der Vorbereitungen zur BRN 2007.

■ Prohlis

Der Trägerschaftswechsel für die Kindertageseinrichtung Berzdorfer Straße 39 und der Bebauungsplan für die Wilhelm-Franke-Straße sind die Hauptthemen der Sitzung des Ortsbeirates Prohlis am Montag, 2. April, 17 Uhr im Bürgersaal Prohliser Allee 10. Informiert wird auch über die geplante Umgestaltung des Adolf-Wolf-Platzes.

Betriebsausschuss tagt am 5. April

Tagesordnung der Sitzung des Betriebsausschusses für Sportstätten und Bäder am Donnerstag, 5. April, 16 Uhr im Rathaus Dr.-Külz-Ring 19, 3. Etage, Zimmer 13:

1. Förderung von Betriebs- und Unterhaltungskosten für die Sportanlage Steirische Straße 1 in 01279 Dresden
2. Abschluss des Mietvertrages zwischen dem Sportstätten- und Bäderbetrieb Dresden und dem Verein Aerobic & Tanzwerkstatt Dresden zur Überlassung der Turnhalle Bünaustraße 30 a.

Weitere Tagesordnungspunkte sind nicht öffentlich.



Ostersonabend keine Sprechstunde

Die zentrale Pass- und Meldestelle, Theaterstraße 11 und die Bürgerbüros Prohlis, Prohliser Allee 10 und Gorbitz, Harthar Straße 3 bleiben am Ostersonabend, 7. April geschlossen. Ab darauf folgendem Dienstag ist wieder geöffnet.

Sprechzeiten:

■ zentrale Pass- und Meldestelle:

Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag 8 bis 20 Uhr
Mittwoch 14 bis 20 Uhr
Sonnabend 8 bis 13 Uhr

■ Bürgerbüros Prohlis und Gorbitz:

Montag bis Freitag 8 bis 20 Uhr
Sonnabend 8 bis 13 Uhr

■ Bürgerbüros Neustadt, Pieschen, Klotzsche, Leuben, Cotta, Schönfeld-Weißenhof, Blasewitz und Plauen:

Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr

Die Bürgerbüros informieren über zahlreiche Verwaltungsvorgänge und beraten die Bürgerinnen und Bürgern vor allem zu besonders häufig und sofort zu erledigenden Vorgängen, zum Beispiel bei Pass- und Meldeangelegenheiten. Sie geben verschiedene Anträge aus und helfen beim Ausfüllen.

Leistungen, die sie nicht abschließend bearbeiten können, auch Hinweise, Beschwerden und Anregungen, werden an die zuständigen Fachämter weitergeleitet. Auf Wunsch vermitteln die Bürgerbüros Kontakte zu anderen Dienststellen der Stadtverwaltung.

Bauarbeiten in der Reitbahnstraße

Anfang der Woche begannen umfangreiche Bauarbeiten in der Reitbahnstraße zwischen Dippoldiswalder Platz und Vitzthumstraße. Bis Anfang Juni ist die Straße für den Fahrverkehr teilweise gesperrt:

Bis 6. Mai ist jeweils nur eine Fahrbahn als Einbahnstraße frei. Die Fahrzeuge werden in Richtung Dippoldiswalder Platz geführt, in die Vitzthumstraße über eine Baustraße. Vom 7. bis 31. Mai wird zusätzlich die Zufahrt zum Parkplatz gesperrt. Vom 1. bis 4. Juni bleibt die Reitbahnstraße vollständig gesperrt.

Der künftige Zubringer für das „Forum Dresden“ an der Prager Straße gegenüber Karstadt und die Tiefgarage werden ausgebaut. Auch Straßentwässerung, Gehwege, Ampeln und Straßenlampen entstehen neu. Dazu kommen Radwege auf beiden Seiten. Bund und Land finanzieren den Bau, Kosten ca. 350.000 Euro.

Bekanntmachung des Landkreises Meißen

Verordnungsentwurf zur Festsetzung eines Landschaftsschutzgebietes

Der Landkreis Meißen als Untere Naturschutzbehörde beabsichtigt, das Landschaftsschutzgebiet „**Elbtal zwischen Dresden und Meißen mit linkselbischen Tälern und Spaargebirge**“ durch Rechtsverordnung festzusetzen. Das Schutzgebiet liegt auf dem Gebiet der Städte Coswig, Meißen und Radebeul, der Gemeinden Klipphausen und Triebischtal im Landkreis Meißen sowie auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Dresden.

Die Rechtsverordnung mit den dazugehörigen Karten liegt vom **12. April bis 14. Mai 2007** bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Meißen im Landratsamt Meißen, 01662 Meißen, Brauhausstraße 21 (Altbau), Zimmer 119 während der Sprechzeiten zur Einsicht für jedermann öffentlich aus.

Sprechzeiten:

Montag 7.30 bis 12.00 Uhr

Dienstag 7.30 bis 12.00 Uhr

14.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 7.30 bis 12.00 Uhr

14.00 bis 17.00 Uhr

Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr.

Die Rechtsverordnung mit den Karten, die das Gebiet der Landeshauptstadt Dresden betreffen, liegen vom **12. April bis 14. Mai 2007** auch bei der Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, Untere Naturschutzbehörde, Grunaer Straße 2 in 01069 Dresden, Zimmer W 036 während der Sprech-

zeiten zur Einsicht für jedermann öffentlich aus.

Sprechzeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 9.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr.

Im gleichen Zeitraum kann der Entwurf der Rechtsverordnung sowie eine Übersichtskarte in folgenden Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen sowie Ortsämtern und Ortschaften während der Öffnungszeiten eingesehen werden:

■ Stadtverwaltung Coswig, Bürgerbüro, Karrasstrasse 2, 01640 Coswig

■ Stadtverwaltung Meißen, Amt für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung, Leipziger Straße 10, 01662 Meißen

■ Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul

■ Gemeindeverwaltung Klipphausen, Talstraße 3, 01665 Klipphausen

■ Gemeindeverwaltung Triebischtal, OT Miltitz, Talstraße 2, 01665 Triebischtal

■ Ortsamt Cotta, Lübecker Straße 121, 01157 Dresden, Zimmer 113, Telefon (03 51) 4 88 56 20

■ Ortsamt Pieschen, Bürgerstraße 63, 01127 Dresden

■ Ortschaft Gompitz, Altnossener Straße 46 a, 01156 Dresden

■ Ortschaftsbüro Mobschatz, Am Tummelsgrund 7 b, 01156 Dresden

■ Verwaltungsstelle Cossebaude,

Oberwartha, Dresdner Straße 3, 01156 Dresden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Erläuterungen zur geplanten Festsetzung des Landschaftsschutzgebietes „Elbtal zwischen Dresden und Meißen mit linkselbischen Tälern und Spaargebirge“ nur durch die Unteren Naturschutzbehörden des Landkreises Meißen bzw. der Landeshauptstadt Dresden gegeben werden.

Während der Auslegungsfrist können von Jedermann Bedenken und Anregungen schriftlich oder zu Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Untere Naturschutzbehörde, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen (Post anschrift: Landratsamt Meißen, Postfach 10 01 52, 01651 Meißen)

sowie bei der Landeshauptstadt Dresden, Untere Naturschutzbehörde, Grunaer Straße 2, 01069 Dresden (Postanschrift: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Wirtschaft, Umweltamt, Untere Naturschutzbehörde, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden) vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur Stellungnahmen berücksichtigt werden können, die bis 14. Mai 2007 eingegangen sind.

Meißen, 16. März 2007

gez. Arndt Steinbach
Landrat



Anzeige

paracelsus
heilpraktikerschulen

52x in D
Nr. 1 seit 1976

Ausbildungen	Weiterbildung & Seminare
Heilpraktiker/in Psychologische/r Berater/in <small>Jetzt auch als Tageskurs!</small> Kinderheilpraktiker/in Mediator/in Tierheilpraktiker/in <small>nebenberuflich, in Vollzeit u.v.m.</small>	<small>Heilen mit Zeichen und Symbolen • Ayurvedatherapeutin • NLP-Practitioner • Managementtrainerin • Anti-Aging-Trainerin • Thaiändische Massage • Akupunktur für Hebammen • Augen-/Sehtrainer • Beauty und Wellness • Astrotherapeutin • Craniosacrale Körpertherapie • Tierpsychologie u.v.m.</small>
<div style="border: 2px solid blue; border-radius: 50%; padding: 10px; display: inline-block;"> Besuchen Sie uns auf der "Aktiv + Vital" Messe - 13.-15.04., Halle 4 </div>	
<small>Studienleiterin W. J. Emrich • Tel.: 0351-472 15 15</small> <small>Paracelsus Heilpraktikerschule • Dresden • Schweizer Straße 3a • www.paracelsus.de</small>	

Radwanderweg wegen Deichsanierung gesperrt

Der Radwanderweg linksseitig der Elbe in Cossebaude (Dorfstraße in Gohlis bis unterhalb Speicherbecken Niederwartha) wird wegen Arbeiten zur Deichsanierung vom 10. April bis 31. Mai werktags von 7 Uhr bis 18 Uhr gesperrt. Darauf verweist die Landestalsperrenverwaltung. Die Radfahrer werden über die B 6 bis zum Bad Cossebaude umgeleitet. Die Umleitung ist ausgeschlossen.

An Sonn- und Feiertagen sowie am 30. April und am 18. Mai und an Werktagen von 18 bis 7 Uhr des Folgetages kann der Radweg genutzt werden. Nutzer des Radwegs im nicht gesperrten Teil werden um besondere Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme gebeten, da hier Materialtransporte stattfinden.

Ausschreibungen von Leistungen (VOL)

- a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: RScholz@dresden.de; Den Zuschlag erteilende Stelle: Landeshauptstadt Dresden, Städtisches Krankenhaus Dresden-Neustadt, Heinrich-Cotta-Straße 12, 01324 Dresden, Tel.: (0351) 8566101, Fax: 2687750, E-Mail: detlef.springer@khdn.de; Stelle, bei der die Angebote schriftlich einzureichen sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: RScholz@dresden.de; bei persönlicher Abgabe: Hamburger Str. 19, 01067 Dresden, Zi.: II/2080; Nachprüfstelle: Regierungspräsidium Dresden, Ref. 33/34 - Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Tel.: (0351) 8253412/13
- b) Leistungen - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Ausführungsort: Landeshauptstadt Dresden, Städtisches Krankenhaus Dresden-Neustadt, Industriestraße 40, 01129 Dresden; sonstige Angaben: Labor - Haus K; **Art und Umfang der Leistung: Vergabe-Nr.: 02.2/026/07; Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines Mikrobiologischen Laborautomaten für das Städtische Krankenhaus Dresden-Neustadt;** Anlieferung: bis 06.07.2007, Übergabe/Abnahme: bis 23.07.2007; Zuschlagskriterien: Leistungsfähigkeit des Systems; Preis; Kosten Betrieb/Verbrauch; Kosten Instandhaltung
- d) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- e) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 02.2/026/07: siehe c)**
- f) Vergabeunterlagen sind erhältlich bei: SDV AG, Sächsischer Ausschreibungsdienst, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23—33, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: verdingung@sdv.de; Anforderung der Vergabeunterlagen bis 10.04.2007; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter www.ausschreibungs-abc.de
- g) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, SG VOL-Vergaben, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883692, Fax: 4883693, E-Mail: RScholz@dresden.de; digital einsehbar: ja; im Internet abrufbar unter: www.ausschreibungs-abc.de
- h) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 02.2/026/07: 9,52 EUR für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert. Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 02.2/026/07, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto). Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form können nur nach vorheriger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugriffsmächtigung unter der Internetadresse: www.ausschreibungs-abc.de bezogen werden. Auskünfte dazu unter der Rufnummer (0351) 4203-210. Der Preis für die Vergabeunterlagen in elektronischer Form beträgt 5,95 EUR. Der Betrag für die Vergabeunterlagen wird nicht erstattet.
- i) 23.04.2007, 10.00 Uhr**
- l) siehe Verdingungsunterlagen
- m) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben im Formular „Eignungsnachweis“ gemäß § 7 VOL/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ unter Pkt. 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.
- n) 24.05.2007**
- o) Der Bewerber unterliegt mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27).

Ausschreibungen von Bauleistungen (VOB)

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883893, Fax: 4883805, E-Mail: Eschober@dresden.de
- b) Bauauftrag — Öffentliche Ausschreibung
- c) Sanierung Kindertageseinrichtung, Vergabe-Nr. 0042/07**
- d) Hopfgartenstraße 7, 01307 Dresden
- e) Im Fall der Bewilligung von Fördermitteln durch die ARGE SGB II Dresden ist vorgesehen, das Los 03 in Verbindung mit dem arbeitsmarktpolitischen Instrument der Bundesagentur für Arbeit „Beschäftigung schaffende Infrastrukturförderung“ (BSI) durchzuführen; Für diese Leistungen können sich daher nur solche Unternehmen bewerben, die bereit sind, für den Zeitraum der Leistungserbringung von der ARGE SGB II Dresden vermittelte Arbeitnehmer befristet sozialversicherungspflichtig einzustellen; Hinweise für ausführende Unternehmen zu den Modalitäten bei BSI-Maßnahmen (§279a SGB III) sind in den Verdingungsunterlagen enthalten; Auskünfte erteilt auch: DSA GmbH Dresden, Herr Hirsch, Telefon: (0351) 2077534; **Los 3 - Bauhauptleistungen mit BSI-Vergabe:** 120 m² Betonpflaster und -platten ausbauen; 25 St. Öffnungen in Außenwände herstellen; 500 m³ Erd-
- aushub für Fundamente; 75 m³ Betonfundamente herstellen; 300 m² schwimmenden Estrich im Keller einbauen; 56 m² KS- Mauerwerk 20/2,0/17,5 cm; 80 m² Wärmedämmverbundsystem; 45 m² Sockelputz; 1 St. Fettabscheider liefern und einbauen; 100 m² Kellerdecke dämmen; 50 m Grundleitung komplett erneuern; 48 m KG- Rohr DN 150 neu verlegen;
- Los 4 - Gerüstarbeiten:** 1.300 m² Fassadengerüst inkl. Vorhaltung ca. 5 Monate; 190 m Dachdeckerfangerüst inkl. Vorhaltung w.v.; Zuschlagskriterien: Preis; Mindestanforderung an Nebenangebote: Gleichwertigkeit zur Ausschreibung, mit dem Angebot nachzuweisen
- f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: alle Lose
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfristen bei losweise Vergabe:**
3/0042/07 Bau (BSI):
Beginn: 04.06.2007
Ende: 19.10.2007;
4/0042/07 Gerüst:
Beginn: 15.06.2007
Ende: 01.11.2007
- i) Vergabeunterlagen sind erhältlich bei: SDV AG, Sächsischer Ausschreibungsdienst, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23—33, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: verdingung@sdv.de; Anforderung der Vergabeunterlagen bis 05.04.2007; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter www.ausschreibungs-abc.de
- j) Vervielfältigungskosten je Los: 3/0042/07 Bau (BSI): 14,04 EUR; 4/0042/07 Gerüst: 12,08 EUR jeweils für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert. Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 0042/07, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto). Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form können nur nach vorheriger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugriffsmächtigung unter der Internetadresse: www.ausschreibungs-abc.de bezogen werden. Auskünfte dazu unter der Rufnummer (0351) 4203-210. Der Preis für die Vergabeunterlagen in elektronischer Form beträgt je Los 11,90 EUR. Der Betrag für die Vergabeunterlagen wird nicht erstattet.
- k) Einreichungsfrist: 27.04.2007; Zusätzliche Angaben: Los 3: 10.30 Uhr;**
- Los 4: 11.00 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 4883794, Fax: 4883773, E-Mail: Bfeldmann@dresden.de; Persönliche Abgabe: Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 3/0042/07 Bau (BSI): 27.04.2007, 10.30 Uhr; Los 4/0042/07 Gerüst: 27.04.2007, 11.00 Uhr**
- p) Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Schlussrechnungssumme
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben im Formular „Eignungsnachweis“ gemäß § 8 VOB/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für die

Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ unter Punkt 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.

t) 25.05.2007

- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 34, Gewerberecht, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 82534-12/-13, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpdd.sachsen.de; Technische Auskünfte erteilt: Planung IBBB, Herr Wilke, Tel.-Nr.: (0351) 2551617; Hochbauamt, Frau Schober, Tel.-Nr.: (0351) 4883893

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883872, Fax: 4883805, E-Mail: tsteinert@dresden.de

b) Bauauftrag – Öffentliche Ausschreibung

c) Umbau und Sanierung Kindertageseinrichtung, Vergabe-Nr. 0001/07

- d) Niederwaldstraße 2, 01309 Dresden
- e) Im Fall der Bewilligung von Fördermitteln durch die ARGE SGB II Dresden ist vorgesehen, das Los Bauhauptleistungen in Verbindung mit dem arbeitsmarktpolitischen Instrument der Bundesagentur für Arbeit „Beschäftigung schaffende Infrastrukturförderung“ (BSI) durchzuführen. Für diese Leistungen können sich daher nur solche Unternehmen bewerben, die bereit sind, für den Zeitraum der Leistungserbringung von der ARGE SGB II Dresden vermittelte Arbeitnehmer befristet sozialversicherungspflichtig einzustellen. Hinweise für ausführende Unternehmen zu den Modalitäten bei BSI-Maßnahmen (§279a SGB III) sind in den Verdingungsunterlagen enthalten. Auskünfte erteilt Ihnen auch: DSA GmbH Dresden, Herr Hirsch, Tel.: (0351) 2077534;

Los 30 - Bauhauptleistungen mit BSI; BAUSTELLENEINRICHTUNG: 200 m² Bauzaun; 100 m² Baustraße/Lagerfläche; 1 psch. Baustrom-/Bauwasseranschluss; 250 m² Staubschutzwand/Folienrahmen/Folien; 35 m² Stufen/Poeste schützen; Erdbau/Verbau: 70 m³ Rohrgrabenaushub und -verfüllung; 140 m² Verbau; 700 m³ Erdaushub; 600 m³ Hinterfüllung Bauwerke; ABBRÜCHE: 97 St. Fenster und Türen ausbauen; 415 m² Bodenbelag abbr.; 75 m³ Mauerwerk/Beton abbr.; 17 St. Tür- und Fensteröffn. ändern; 10 St. Stahlstürze einbauen, 55 m² Spannkeraamikdecke abbr., 450 m² Fb-Aufbau (teilweise mit Bodenplatte) abbr.; 150 St. Durchbrüche/Kernbohr. herstellen;

BETON- UND STAHLBETONARBEITEN:

50 m Unterzüge, Ringanker; 55 m² Spannbetondecke; 13,5 m³ Fundament/Unterfangungsbeton; 205 m² Fundament-/Bodenplatten; 105 m² StB-Wände (25 cm); 6,5 t Betonstahl; 200 St. Bewehrungsanschlüsse; MAUERWERK: 75 m³ Mauerwerk; 66 St. Durchbrüche schließen; 10 St. Stahlblechtüren; ABDICHTUNG: 185 m² Außenabdichtung KMB erneuern; 155 m² Perimeterdämmung; 8 St. Kellerlichtschächte; 155 m² Abdichtung Bodenplatte G200S4; Zuschlagskriterien: Preis; Mindestanforderung an Nebenangebote: Gleichwertigkeit zur Ausschreibung, mit dem Angebot nachzuweisen

- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Einreichung der Angebote möglich für: ein Los; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein

- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe:

30/0001/07:

Beginn: 04.06.2007

Ende: 31.08.2007;

zusätzliche Angaben: Baustelleneinrichtung bis zum Ende der Baumaßnahme 15.02.2008 vorzuhalten

- i) Vergabeunterlagen sind erhältlich bei: SDV AG, Sächsischer Ausschreibungsdienst, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23—33, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: verdingung@sdv.de; Anforderung der Vergabeunterlagen bis 04.04.2007; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter www.ausschreibungs-abc.de

- j) Vervielfältigungskosten je Los: 30/0001/07: 24,07 EUR für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert. Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 0001/07, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungs-

scheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto).

Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form können nur nach vorheriger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugermächtigung unter der Internetadresse:

www.ausschreibungs-abc.de bezogen werden. Auskünfte dazu unter der Rufnummer (0351) 4203-210. Der Preis für die Vergabeunterlagen in elektronischer Form beträgt 17,85 EUR. Der Betrag für die Vergabeunterlagen wird nicht erstattet.

k) Einreichungsfrist: 27.04.2007, 9.30 Uhr

- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Sachgebiet Bauvergaben, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.: (0351) 4883794, Fax: 4883773, E-Mail: Bfeldmann@dresden.de; Persönliche Abgabe: Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden

m) Deutsch

- n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 30/0001/07: 27.04.2007, 9.30 Uhr

- p) Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschließlich der Nachträge

- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben im Formular „Eignungsnachweis“ gemäß § 8 VOB/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ unter

Punkt 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden.

t) 25.05.2007

- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.: (0351) 8253412/8253413, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpdd.sachsen.de; Technische Auskünfte erteilen: Sanierungsträger Dresden-Pieschen, Herr Just, Tel.: (0351) 8945762; Hochbauamt, Herr Steinert, Tel.: (0351) 488387

- a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Wirtschaft, Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, 01001 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 488-7148, Fax: 488-7103, E-Mail: AHenning@dresden.de

b) Bauauftrag — Öffentliche Ausschreibung

c) Sanierung Sportplatz 128. Mittelschule, Vergabe-Nr.: 8049/07

- d) Stadtgebiet Dresden, Rudolf-Bergander-Ring 3, 01219 Dresden

- e) **Baustelleneinrichtung:** 84 m³ Bit. aufbrechen; 290 m Bordstein aufnehmen; 32 m Ballfangzaun beräumen; 284 m² Strauchschnitt; 1890 m³ Bodenaushub; 151 m³ Oberboden liefern; 400 m Sickerrohrleitung; 3141 m² Filterflies liefern und einbauen; 39 m Entwässerungsrinne; 1168 m³ Schottertragschicht; 2485 m² Kunststoffbelag; 121 m Ballfangzaun; Weitsprunganlage; Kugelstoßanlage; Volleyballanlage; Wegebauarbeiten; 511 m Kantenstein verlegen; 502 m² Betonpflaster einbauen; 35 m Zaun liefern und montieren; 1100 m² Rasenplanum und Rasenanfaat; 225 Stück Sträucher pflanzen; 20 Stück Bäume pflanzen einschließlich Verankerung und Bewässerung; Fertigstellungspflege; Zuschlagskriterien: Preis

- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein; Einreichung der Angebote möglich für: ein Los; Vergabe der Lose an verschiede-

Anzeige

- dene Bieter: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag:**
8049/07:
Beginn: 16.07.2007
Ende: 31.08.2007
- i) Vergabeunterlagen sind erhältlich bei: SDV AG, Sächsischer Ausschreibungsdienst, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23—33, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: verdingung@sdv.de; Anforderung der Vergabeunterlagen bis 05.04.2007; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter www.ausschreibungs-abc.de
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 8049/07: 46,11 EUR für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert. Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 8049/07, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die SDV AG (für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto). Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form können nur nach vorheriger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftinzugsermächtigung unter der Internetadresse: www.ausschreibungs-abc.de bezogen werden. Auskünfte dazu unter der Rufnummer (0351) 4203-210. Der Preis für die Vergabeunterlagen in elektronischer Form beträgt 23,80 EUR. Der Betrag für die Vergabeunterlagen wird nicht erstattet.
- k) Einreichungsfrist: 03.05.2007, 13.00 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 488-3784, Fax: 488-3773, E-Mail: CBörmert@dresden.de; bei persönlicher Abgabe: Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Str. 19, 01067 Dresden
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, im Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los /8049/07: 03.05.2007, 13.00 Uhr**
- p) Vertragserfüllungsbürgschaft, Mängelansprüchebürgschaft
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben im Formular „Eignungsnachweis“ gemäß § 7 VOL/A bzw. § 8 VOB/A zu machen; Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ unter Pkt. 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden
- t) 29.06.2007**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: nicht zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung VOB, VOL, Stauffenbergallee 2, Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 82534-12/-13, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpd.sachsen.de; Auskünfte erteilt: Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, Frau Henning, Tel.: (0351) 4887148
- w) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 488-1723/-1724, Fax: 488-4374, E-Mail: rdudek@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Ersatzneubau von 3 Brücken über den Lotzebach im Zuge der Talstraße in Cossebaude**
- d) Vergabe-Nr.: 5045/07, 01462 Dresden**
- e) 980 m³ Asphaltbefestigung aufbrechen, 600 m³ Frostschuttschicht einbauen, 1.140 m² Asphalttragschicht einbauen, 1.270 m² Asphaltbetondeckschicht einbauen, 40 m³ Bankett herstellen, 3 St. Straßenabläufe einbauen, 900 m³ Boden für Baugrube ausheben, 100 m³ Gewässersohle beräumen, 100 m² Wasserbaupflaster liefern und einbauen, 130 m³ Steinpackung herstellen, 150 m³ Mauerwerk abbrechen, 170 m³ Stahlbeton C 30/37 für Rahmen und Flügelwände einbauen, 12 m³ Stahlbeton 25/30 für Kappen einbauen, 80 m² Verblendung aus Naturstein herstellen, 67 m geschweißtes Stahlgeländer, 120 m² Dichtungsschicht aus Bitumenschweißbahn, 100 m² Schutzschicht aus Gussasphalt**
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag 5045/07:**
Beginn: 11.06.2007
Ende: 30.04.2008
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Saxoprint GmbH, Dresden, PF: 120965, PLZ: 01010, Tel.-Nr.: (0351) 2044370, Fax: 2044366, E-Mail: info@saxoprint.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 05.04.2007; digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme 5045/07: 32,97 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck; Zahlungseinzelheiten: oder Zahlungsweise: Bankeinzug. Mit der schriftlichen Abforderung wird der Firma Saxoprint GmbH eine einmalige Bankeinzugsermächtigung in Höhe des Kostenbeitrages gewährt. Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn folgende Angaben vollständig vorliegen: Kontoinhaber; Kontonummer; Bankleitzahl; Ort, Datum und Unterschrift des Zahlungspflichtigen oder Verrechnungsscheck. Liegt der Zahlungsnachweis bis spätestens 2 Werktagen nach Ablauf der Anforderungsfrist (siehe i) nicht der Saxoprint GmbH vor, erfolgt keine Berücksichtigung bei der Versendung der Vergabeunterlagen. Eine Erstattung der Kosten erfolgt nicht. Lieferform: Papier, LV auf Diskette. Zahlungsempfänger: Saxoprint GmbH
- k) Einreichungsfrist: 24.04.2007, 10.15 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 488-3798, Fax: 488-3773, E-Mail: cherrmann@dresden.de; bei persönlicher Abgabe: Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden
- m) Deutsch
- n) Bieter und deren Bevollmächtigte
- o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote 5045/07: 24.04.2007, 10.15 Uhr**
- p) Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe 5 v. H. der Auftragssumme und Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 2 v. H. der Abrechnungssumme
- q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen
- r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben im Formular „Eignungsnachweis“ gemäß § 7 VOL/A bzw. § 8 VOB/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ unter Punkt 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden. Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 Gewerbeordnung) erforderlich.
- t) 29.05.2007**
- u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig
- v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 825-3412/-3413, Fax: 825-9999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Frau Berthel, Tel.: (0351) 488-3217
- w) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Straßen- und Tiefbauamt, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 488 17 23/24, Fax: 488 43 74, E-Mail: rdudek@dresden.de
- b) Bauauftrag - Öffentliche Ausschreibung**
- c) Hepkestraße zwischen Altenberger Straße und Enderstraße, Öffentliche Beleuchtung**
- d) Vergabe-Nr.: 5077/07, 01309 Dresden
- e) 375 m Kabel, NYY-J 4 x 16 liefern und verlegen, 11 St. Mastaufsatzleuchten liefern und montieren, 11 St. Beleuchtungsmaste liefern, 11 St. Sicherungskästen liefern und montieren, 11 St. Mastanstriche, 1 St. Revisionsunterlage erstellen, 375 m Einmessung der Beleuchtungsanlage
- f) Aufteilung in mehrere Lose: nein
- g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein
- h) Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag 5077/07:**
Beginn: 14.05.2007
Ende: 10.08.2007
- i) Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Saxoprint GmbH, Dresden, PF: 120965, PLZ: 01010, Tel.-Nr.: (0351) 2044370, Fax: 2044366, E-Mail: info@saxoprint.de; Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 05.04.2007; digital einsehbar: nein
- j) Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme 5077/07: 8,05 EUR; Zahlungsweise: Verrechnungsscheck oder Bankeinzug. Mit der schriftlichen Abforderung wird der Firma Saxoprint GmbH eine einmalige Bankeinzugsermächtigung in Höhe des Kostenbeitrages gewährt. Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn folgende Angaben vollständig vorliegen: Kontoinhaber; Kontonummer; Bankleitzahl; Ort, Datum und Unterschrift des Zahlungspflichtigen oder Verrechnungsscheck. Liegt der Zahlungsnachweis bis spätestens 2 Werktagen nach Ablauf der Anforderungsfrist (siehe i) nicht der Saxoprint GmbH vor, erfolgt keine Berücksichtigung bei der Versendung der Vergabeunterlagen. Eine Erstattung der Kosten erfolgt nicht. Lieferform: Papier, LV auf Diskette. Zahlungsempfänger: Saxoprint GmbH
- k) Einreichungsfrist: 17.04.2007, 9.30 Uhr**
- l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und

Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, Dresden, PF: 120020, PLZ: 01001, Tel.-Nr.: (0351) 488-3798, Fax: 488-3773, E-Mail: cherrmann@dresden.de; bei persönlicher Abgabe: Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigten

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote 5077/07: 17.04.2007, 9.30 Uhr

q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben im Formular „Eignungsnachweis“ gemäß § 7 VOL/A bzw. § 8 VOB/A zu machen. Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. oder der Auftragsberatungsstelle Sachsen e. V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ unter Punkt 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden. Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 Gewerbeordnung) erforderlich.

t) 30.04.2007

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: nicht zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung, VOL, VOB, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 825-3412/-3413, Fax: 825-9999; Auskünfte erteilt: Straßen- und Tiefbauamt, Herr Hofmeister, Tel.: (0351) 488-9834

a) Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Hochbauamt Dresden, PF 120020, 01001 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4883339, Fax: 4883804, E-Mail: SKumichel@dresden.de

b) Bauauftrag — Öffentliche Ausschreibung

c) Sanierung Terrassenanlage, Verg. Nr. 0030/07

d) Dresden - Kindertagesstätte, Dörnichtweg 32-II Villa, 01108 Dresden

e) Los 1 - Erweiterte Rohbauarbeiten: 75 m Bauzaun; 30 m² Gehwegplatten entfernen; 115 m³ Bodenaushub; 3,5 m³ Unterfangung; 20 m³ Ortbeton für Fundamente, Stützmauerverstärkung; 50 m² Bauwerksabdichtung; 10 m² Putz erneuern;

Los 2 - Landschaftsbauarbeiten:

40 m Bordstein erneuern; 30 m² Gehwegplatten verlegen; 5 m³ Gelände- regulierung; 20 m³ Rückbau und Erneuerung der Natursteinmauer; 50 m² Keramikplatten verlegen; 20 m²

Feinplanie und Rasenansaat; Abbruch und Erneuerung der Treppenanlage;

Los 3 - Metallbau- und Schlosserarbeiten: 7 m Stabgeländer neu anfertigen; 24 m Geländer von 75 cm auf 1,00 m erhöhen; 5 m² Gitterrost erneuern; Zuschlagskriterien: Preis und Referenzen

f) Aufteilung in mehrere Lose: ja; Einreichung der Angebote möglich für: mehrere Lose; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: ja

g) Entscheidung über Planungsleistungen: nein

h) Ausführungsfristen bei losweiser Vergabe:

1/0030/07:

Beginn: 25.06.2007

Ende: 17.08.2007;

2/0030/07:

Beginn: 25.06.2007

Ende: 17.08.2007;

3/0030/07:

Beginn: 25.06.2007

Ende: 17.08.2007;

Zusätzliche Angaben: In dem Zeitraum vom 02.07.2007 bis zum 20.07.2007 ist in der 2. Schicht zu arbeiten

i) Vergabeunterlagen sind erhältlich bei: SDV AG, Sächsischer Ausschreibungsdienst, Bereich Vergabeunterlagen, Tharandter Str. 23—33, 01159 Dresden, Tel.-Nr.: (0351) 4203-276, Fax: 4203-277, E-Mail: verdingung@sdv.de; Anforderung der Vergabeunterlagen bis 12.4.2007; Digital einsehbar und abrufbar: ja, unter www.ausschreibungs-abc.de

j) Vervielfältigungskosten je Los: 1/0030/07: 28,06 EUR; 2/0030/07: 14,14 EUR; 3/0030/07: 13,19 EUR jeweils für die Papierform. Bei Vorliegen einer GAEB-Datei wird diese ohne Zusatzkosten automatisch mitgeliefert. Zahlungsweise: als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg (Fax: 0351/4203-277), ausgestellt auf die SDV AG, Verwendungszweck: 0030/07, Postbank Leipzig, Konto-Nr.: 0156600907, BLZ: 86010090 ODER gegen Verrechnungsscheck, ebenfalls ausgestellt auf die

SDV AG (für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto).

Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form können nur nach vorheriger Freischaltung und dem Vorliegen einer Lastschriftzugriffsmächtigung unter der Internetadresse:

www.ausschreibungs-abc.de bezogen werden. Auskünfte dazu unter der Rufnummer (0351) 4203-210. Der Preis für die Vergabeunterlagen in elektronischer Form beträgt je Los: 1/0030/07: 17,85 EUR; 2/0030/07: 11,90 EUR; 3/0030/07: 11,90 EUR. Der Betrag für die Vergabeunterlagen wird nicht erstattet.

k) Einreichungsfrist: 03.05.2007; Zusätzliche Angaben: Uhrzeit jeweils wie Angebotseröffnung

l) Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften, Zentrales Vergabebüro, 01001 Dresden, PF: 120020, Tel.-Nr.: (0351) 4883798, Fax: 4883773, E-Mail: Cherrmann@dresden.de; bei persönlicher Abgabe: Briefkasten im Kellergeschoss, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden

m) Deutsch

n) Bieter und deren Bevollmächtigte

o) Ort der Eröffnung der Angebote: Technisches Rathaus, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, Kellergeschoss, Raum 046; Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Los 1/0030/07: 03.05.2007, 10.00 Uhr; Los 2/0030/07: 03.05.2007, 10.30 Uhr; Los 3/0030/07: 03.05.2007, 11.00 Uhr

p) Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme einschließlich der Nachträge

q) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

r) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

s) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben im Formular „Eignungsnachweis“ gemäß § 8 VOB/A zu machen; Bei Vorlage einer gültigen Zertifizierung des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen

e.V. müssen nur noch die im Formular „Eignungsnachweis“ unter Pkt. 2 geforderten auftragsbezogenen Angaben eingereicht werden

t) 31.05.2007

u) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote: zulässig

v) Regierungspräsidium Dresden, Referat 33/34, Gewerberecht, Preisprüfung VOB/VOL, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, PF: 100653, PLZ: 01076, Tel.-Nr.: (0351) 82534-12/-13, Fax: 8259999, E-Mail: post@rpdd.sachsen.de; Technische Auskünfte erteilt das Planungsbüro: Büro für Bauplanung und Statik, Dipl.-Ing. Cornelia Scholz, Obere Bergstraße 29, 01445 Radebeul, Tel.: (0351) 8307190, Fax: 8305121; Hochbauamt, Frau Kumichel, Tel.: (0351) 4883339, Fax: 4883804, E-Mail: SKumichel@dresden.de

Impressum

Dresdner Amtsblatt
Mitteilungsblatt der
Landeshauptstadt Dresden
www.dresdner-amtsblatt.de

Herausgeber

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister
Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Dr.-Kütz-Ring 19
Postfach 120020, 01001 Dresden
Telefon: (03 51) 4 88 26 97/26 81
Fax: (03 51) 4 88 22 38
E-Mail: presseamt@dresden.de
www.dresden.de

Redaktion/Satz: Kai Schulz (verantwortlich)
Heidi Kohlert, Bernd Rosenberg, Sylvia Siebert

Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen
SDV Verlags GmbH, Tharandter Str. 31—33
01159 Dresden

Geschäftsführer: Karsten Tonn, v.i.S.d.P.
Telefon: (03 51) 45 68 01 11
Fax: (03 51) 45 68 01 13
E-Mail: heike.wunsch@sdv.de
www.sdv.de

Abonnements

Sächsisches Druck- und Verlagshaus AG
Tharandter Str. 23—27, 01159 Dresden
Ilona Plau, Telefon: (03 51) 4 20 31 83
Fax: (03 51) 4 20 31 86, E-Mail: plau@sdv.de

Druck

Torgau Druck Sächsische Lokalpresse GmbH
Vertrieb

Pirnaer Rundschau Vertriebs- und Werbeagentur P. Hatzirakleas

Bezugsbedingungen

Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in den Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Jahresabonnement über Postversand: 63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementpreis. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres beim Sächsischen Druck- und Verlagshaus nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein.



„Let's talk about - Konversationskurs Englisch“

Zielgruppe: Interessierte, die bereits über Kenntnisse in der englischen Sprache verfügen und das spontane Sprechen in alltäglichen Situationen trainieren wollen

Inhalte: - Small Talk, typische Redewendungen und Idiome
- „Sprachwürze“: jokes, phrasal verbs, Synonyme/Antonyme
- Erweiterte Wortschatz- und Grammatikarbeit
- Rhetoriktraining für den stilicheren Umgang in der Fremdsprache

Termin: 02.05.2007 – 04.07.2007 jeweils mittwochs von 18.00 – 20.30 Uhr

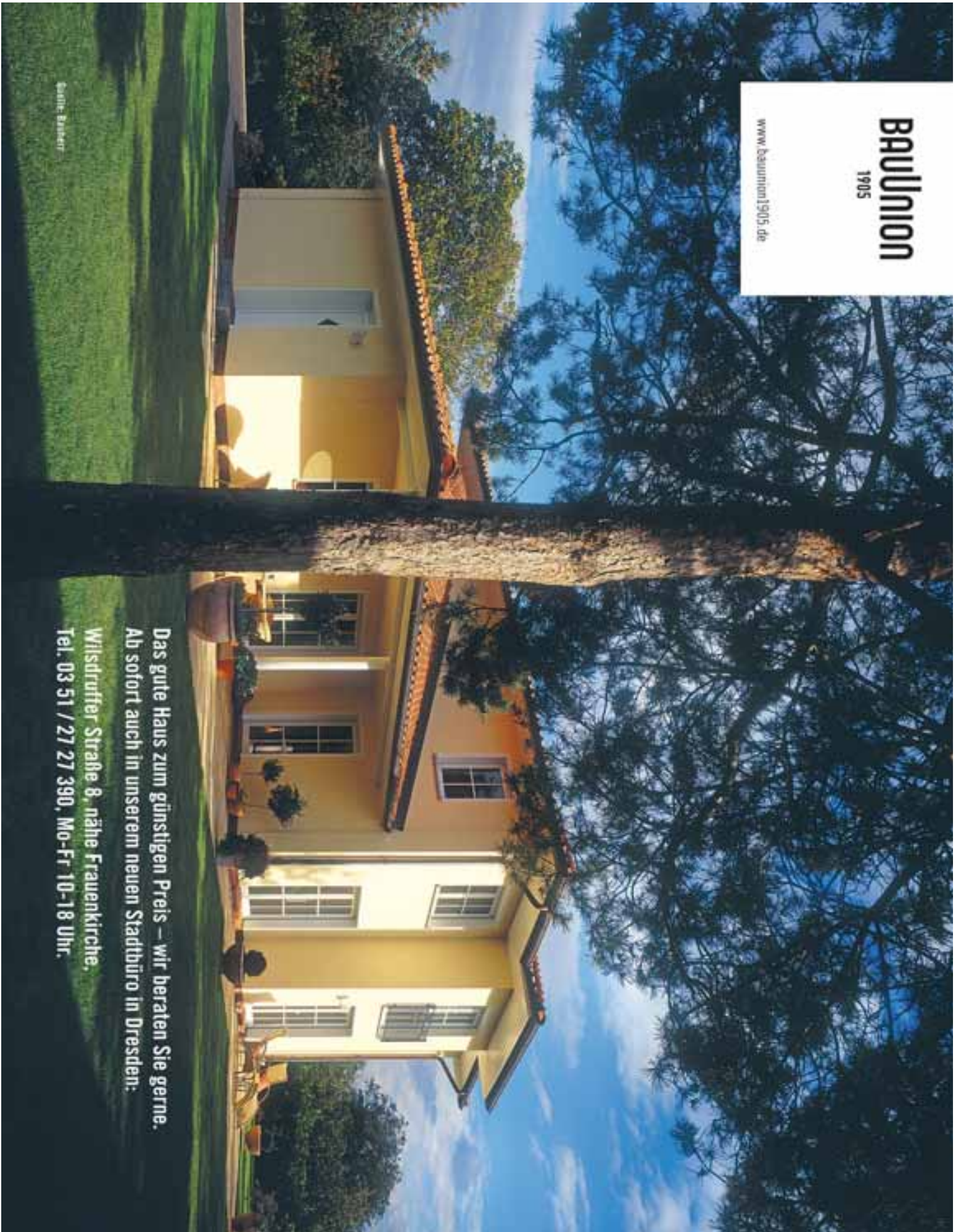
Preis: 199,00 Euro inkl. Kursgetränke zzgl. Lehrmaterial

Ansprechpartner: Sabine Butter, Tel.: 0351/4 27 79 23

Schnorrstraße 70 · 01069 Dresden · www.cbh-dresden.de



Sabine Butter



BAUUnion
1905

www.bauunion1905.de

Quelle: Bauwerk

**Das gute Haus zum günstigen Preis – wir beraten Sie gerne.
Ab sofort auch in unserem neuen Stadtbüro in Dresden:
Wilsdruffer Straße 8, nahe Frauenkirche,
Tel. 03 51 / 27 27 390, Mo-Fr 10-18 Uhr.**